

Teilnahmegebühr:
990,- € pro Teilnehmer

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme an der Veranstaltung, Schulungsunterlagen, Getränke und Mittagessen am IFU.

Rückfragen an:

Dorian Werner

Telefon: 0711/ 226-3873

Fax: 0711/ 226-4141

E-Mail:

werner@fgu-mbh.de

© FGU



Veranstalter:
Forschungsgesellschaft
Umformtechnik mbH (FGU mbH)
Holzgartenstraße 17
70174 Stuttgart



Forschungs-
gesellschaft
Umformtechnik mbH

In Zusammenarbeit mit



Institut für Umformtechnik
Universität Stuttgart

Umformwissen Kompakt

„Inbetriebnahme von Umformwerkzeugen“

05./06. Dezember 2017

30./31. Januar 2018

13./14. März 2018

26./27. Juni 2018

16./17. Oktober 2018

Veranstaltungsort:

Institut für Umformtechnik
Hörsaal 1. Stock
Holzgartenstraße 17
70174 Stuttgart-Mitte

Umformwissen Kompakt

„Inbetriebnahme von Umformwerkzeugen“

Die hier angekündigte Schulung wendet sich an Ingenieure, Meister und Techniker, die im Werkzeugbau in den Bereichen Methodenplanung, Werkzeugkonstruktion, Simulation oder mit der Werkzeugeinarbeit (Tryout) beschäftigt sind. Weiterhin wendet sich der Kurs an Personen, die grundsätzlich den Tuschervorgang eines Umformwerkzeuges verstehen möchten.

Es ist Zielsetzung der Veranstaltung, dass die Teilnehmer FEM-Simulationsergebnisse richtig interpretieren lernen und daran anschließend effizient in einen robusten Umformprozess am Werkzeug umsetzen können.

Referenten aus dem Institut und der Industrie unterrichten im Rahmen dieser Veranstaltung die Praktiker aus Ihrem Hause in einer kleinen Gruppe mit einer begrenzten Zahl von Teilnehmern. Daher sind Fragen und Fachdiskussionen in diesem Kreis erwünscht.

In den praktischen Teilen der Schulung wird zunächst das Umformen der Versuchs-geometrie simuliert. Anschließend besteht die Möglichkeit, in Kleingruppen einen „eigenen“ Blechhalter zu tuschieren und das Tuschierergebnis anhand des resultierenden Ziehteils direkt zu begutachten und mit dem Simulationsergebnis zu vergleichen. Die Schulungsteilnehmer sollen hierzu ihr eigenes Einarbeitungswerkzeug* mitbringen.

Weiterhin werden für die persönliche Nachbearbeitung aufbereitete Unterlagen an jeden Teilnehmer ausgehändigt.

* Anschluss 230V

Programm Tag 1

10.00 Uhr

Einführung

Begrüßung, Vorstellung von Inhalt und Ablauf des Workshops, Vorstellung der Teilnehmer
S. Leyh, M.Sc., FGU

10.30 Uhr

FEM-Simulation: Grundlagen

- Vorgehensweise
 - Modellierung
 - Blechwerkstoffe und Reibung
 - Grenzen der FEM
 - Interpretation der Ergebnisse
- S. Leyh, M.Sc., FGU, IFU, S. Walzer, M.Sc., IFU*

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr

FEM-Simulation: Beispiel

- Geometrie Versuchsbauteil
 - Übertragung der Ergebnisse auf die IBN des Werkzeugs
- Dipl.-Ing. Ranko Radonjic, IFU*

15.00 Uhr

Arbeiten im Versuchsfeld des IFU

- (**Achtung:** Bitte eigene Arbeitskleidung, Sicherheitsschuhe, Schutzbrille usw. mitbringen)
- Abpressung
 - Vergleich mit dem Simulationsergebnis
 - Festlegen der Maßnahmen
 - Werkzeugeinarbeitung
 - Überprüfung

17.30 Uhr

Bewertung

Schlussbesprechung 1. Tag

Programm Tag 2

9.00 Uhr

Organisationsformen im Werkzeugbau

- Genereller Prozessablauf einer IBN
 - Erfolgsfaktoren im Werkzeugbau
 - Personalmanagement
 - Vorbereitung und Durchführung der IBN
- Dipl.-Ing. Christian Held, FGU*

10.00 Uhr

Arbeiten im Versuchsfeld des IFU

(**Achtung:** Bitte eigene Arbeitskleidung, Sicherheitsschuhe, Schutzbrille usw. mitbringen)

12.15 Uhr Mittagessen

13.15 Uhr

FEM-Simulation: Robustheit, Rückfederung

- Stochastische Simulation
 - Simulation Rückfederung
 - Kompensation Rückfederung
- P. Grimm, Chinese European Tooling Competence AG*

14:00 Uhr

Einflussgrößen auf die Bauteilqualität bei der Werkzeugeinarbeit

- Blechwerkstoff, Schmierstoff, Werkzeug
 - Presse
 - Prozessparameter
- Dipl.-Ing. Christian Held, FGU*

14.45 Uhr

Zusammenfassung und Bewertung